

# Grand Island National Bank



**Die Prosperität ist hier**  
und mein oberster Beamter, Woodrow Wilson, wird behilflich sein, dieselbe zu erhalten. Gerade jetzt ist die passendste Zeit, etwas Geld aufzusparen, und für diesen Zweck empfehle ich diese Bank als einen sicheren Platz zur Aufbewahrung dasselben.

**BUCHHEIT - O'LOUGHLIN COMPANY.**  
Nachfolger von Sondermann Furniture u. Umbirthing Co.  
Das allerneueste Lager von Möbeln in der Stadt.  
Die beste Bedienung seitens eines staatlich lizenzierten Einzelhändlers und Leichenbestatters.  
Fabrik Tel.: 1300.  
A. B. Buchheit-Tel.: 1660  
L. B. O'Loughlin, Leichenbestatter-Tel.: 926.  
Ludwig Sondermann, Hülfs-Leichenbestatter, Tel.: 1353.

**Lofoles.**  
- Farmen zu verpachten. Seht die Walter Land Co., 119 1/2 wehl. 3. Straße.  
- John Lehner, der mit Cole Bros. Girrens reiste, wird den Winter in Grand Island verbringen.  
- Dr. Jul. Vingenfelder, konsultirender Arzt, Hedde-Gebäude. (Anz.) pb, oct 18  
- In der Familie H. P. Lawren im westlichen Stadtteil hat sich ein kleines Söhnchen eingestellt.  
\* Wer gute, moderne Kleider gemacht zu haben wünscht, spreche vor bei Hrl. Koster, 31 1/2 wehl. 3. Str. 40ff  
- Wenn die Vorderthür dem Bier verschlossen wird, dann öffnet sich die Hinterthür dem Schnaps...  
- Das vorzügliche Storz Bier beim Fass oder Kiste, für Familiengebrauch, bei Chas. A. Heusinger.  
- Henry Knidenberg von Saline County war am Danktagstag der Gast seines Onkels Jos. Sondermann.  
- Der Vogel Strauß steckt den Kopf in den Sand, um von seinen Feinden nicht gesehen zu werden. „Wie thöricht“, jagen wir Menschen... und wir schließen die Augen vor unseren eigenen Fehlern!

**Dr. G. A. Koeder, Hedde-Gebäude**  
- F. Roth verkauft Schiffsbillette.  
- D. Adermann ist derzeit durch Krankheit an's Haus gefesselt.  
- Allerhand Weihnachts-Gandy zu 10c, 13 1/2c, 15c und 20c per Pfund im „Bee Hive“.  
- Wer doch nur das Einkommen hätte, welches viele Leute als Einkommenssteuer bezahlen müssen!  
\* Nehmt den Elevator zu Max J. Egge's optischer neuer Geschäftslokalität im Hedde-Gebäude.  
- In ihrer Wohnung an östl. 4. Straße verschied am Samstag Frau W. G. Wall im Alter von 39 Jahren.  
- Joppe von ausgefämnten Haaren in Hrl. McCulloch's Hairdressing & Manicuring Parlors, Zimmer 39, Hedde Bldg. Tel.: Blad 98. 30ff  
- Von dem Manne, der ihnen unangenehme Wahrheiten sagt, wollen die meisten Leute verzeihen wenig wissen.  
\* Max J. Egge, der Optiker, hat sein Geschäft nach dem Hedde-Gebäude verlegt. Nehmt den Elevator.  
- Sherman Kaffen bezing letzten Samstag in frohlicher Weise sein Wirtshaus.  
- Wm. Mangelsen, Sohn von Hn. Mangelsen von Glatts, befand sich einige Tage bei hiesigen Verwandten zu Besuch.  
- Stroger & Joseph, deutsche Advokaten, Testamente und Rechtswaltsachen eine Spezialität, Michelson Gebäude.  
- Der der Checkfälschung angeklagte Wm. Hatfield wurde im Distriktsgericht wegen Mangels an Beweisen von der Anklage freigesprochen.  
- Das beste Brot und alle Sorten Kuchen sind zu haben in Herman Schattenberg's Bäckerei, 318 West 3. Straße. Geht und überzeugt Euch.  
- Im Blätterausuchen des Waldes welche Größe und Fülle! Jeder Baum ein Trost und ein Beispiel: ergebnunden, aber himmelstrebend!  
- Rufen Sie Telephonnummer 808 auf und lassen sich eine Riste erfrischender Getränke schicken. Sodawasser, Cider, „Dires“ Koot-Bier und Ginger Ale. Alle Flaschen sterilisiert. H. Vieregg & Son. 45. ff

**Dr. G. A. Koeder, Hedde-Gebäude**  
- Viele Menschen gelangen durch ihren Tod in ein besseres „Diesseits“ — im verschönernden oder verzeihenden Gedächtniß der Ueberlebenden.  
- Wir sind Agenten für den bekannten Chase & Sanborn Kaffee zu 25c, 28c, 30c, 32c und 35c das Pfund. „Bee Hive“.  
- Importirten und einheimischen Schweizer Käse, „Zizak Comemert“ Käse, besten Limburger, Rodford-Käse bei Alvinus Bod neben dem Postamt. 17.4t  
- Ethel G. Meininger erhielt die Scheidung von ihrem Gatten Alexander Meininger sowie die Obhut über ihre zwei minderjährigen Kinder und \$5 monatliche Alimente.  
- Rosinen, Korinth, Gewürze, Chokolade, Cocosnüsse und Alles für den Weihnachts- und Feiertagsluchen in A. J. Bod's Grocery neben dem Postamt. 17.4t  
- Ein großer Abfall von der Kirche wird aus Berlin gemeldet. Hierzulande drängt man sich zur Kirche, d. h. zur puritanisch-calvinistischen Kirche, und erdrückt dabei die Religion.  
- Grand Island Undertaking Co., exclusive Leichenbestattung, fudl. Wheeler Ave. Prompte Bedienung. Tel.: Red 1534. Nachts: Blad 1508. 17.2t  
- Gebrauchte, aber noch sehr gute Koch- und Heizöfen billig bei Fred Meyer, 3. Straße, Grand Island, Neb. 14.4t  
- Laut ärztlichem Ausspruch soll harte Arbeit die beste Kur für Nervenleidende sein. Aber nach was die meisten Menschen sich umsehen, ist eine Kur für harte Arbeit.  
- Kommt und hört die neuen Edison Phonographen mit Diamantnadel in Beder's Musik-Laden. Phonographen aller Art. Ein prächtiges Weihnachtsgeschenk!  
- Herr Henry Schönberg ist dieser Tage glücklicher Großpapa geworden, indem in der Familie Wm. Curtain in Hamilton County ein munterer Stammhalter sein Erscheinen machte.  
- Importirte Dill Gurken, Chau Chow, Senf, süß-saure Gurken zu haben bei A. J. Bod, Casualty-Grocery, neben dem Postamt. 17.4t  
- Franz Leichmeier, der hier vorthellhaft bekannt ist, hat seinen Wohnsitz von Blate, Neb., nach Carlson, Neb., verlegt.  
- Gewünscht — Stellung von einem Mann mit Erfahrung als Chauffeur für einen Arzt. Spricht Deutsch und Englisch. Nachfragen in der Druckerei des „Anzeiger“. 17. ff  
- Guß. Paulsen, einer der Gewinner der kürzlich stattgehabten Landlotterie, begab sich dieser Tage nach Hyannis, um seine Landauswahl zu treffen.  
- Hrl. Meta Paulsen, die in Omaha in Stellung sich befindet, verbrachte den Danktagstag bei ihren Eltern, Herrn und Frau John Paulsen.  
- Buchheit-O'Loughlin Co., Nachfolger der Sondermann Furniture & Undertaking Co., Leichenbestatter und Einbalsamirer. Tel.: 1300, 926, 1253, 1660.  
- Wie wir vernehmen, haben Jürgen Kroegeer und Familie ihre Adresse resp. Wohnung in San Francisco geändert und wohnen jetzt in 317 Clementia-Strasse.  
- Bevor Ihr eines der sogenannten \$300 Pianos für \$150 kauft, besucht Beder's Musik-Haus. Es ist unmöglich, ein \$300 Piano für \$150 zu verkaufen, weil es einen Verlust für den Händler bedeuten würde.  
- Der Edison-Phonograph ist das beste Instrument, was Euch Aufheiterung verschafft. Wie trüb man auch fühlen mag, durch das Lauschen auf Musik heitert man auf.  
Beder's Musik-Laden.  
- Das 15 Monate alte Töchterchen der an Walnutstraße wohnenden Familie G. Fillmore starb am Montag am Gehirnleber.  
- Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Liqüören und Weinen jeder Art, Alles zu mäßigen Preisen.  
- Die südöstlich von hier wohnhafte Familie Christ. Bruhn wurde durch die Ankunft eines weiteren kräftigen Stammhalters erfreut.

- Frau Antonie Boh feierte am Sonntag im Kreise ihrer Verwandten und intimen Freunde ihren Geburtstag.  
- Importirte Violinen, Vagen, Saiten, Hand- und Mundharmonikas, soeben aus Deutschland erhalten. Dieselben bilden schöne Weihnachtsgeschenke. Beder's Musik-Haus.  
- Hülf's - Zollcollector Dumphrey befand sich dieser Tage in Grand Island, um Denjenigen einen amtlichen Besuch abzustatten. Da werden wohl verschiedene Einkommen etwas kurz abschneiden!  
- Herr Edmund Starke von Detroit, Mich., vor fünfzehn Jahren in der Zuderrückzucht hierherher interessiert und noch immer mit derselben Verbindung, befand sich dieser Tage hierherher zu Besuch.  
- Hochw. Vater Wolf ist von Colorado Springs, Colo., wofolbst er sich seit August zur Kräftigung seiner Gesundheit aufhielt, wieder zurückgekehrt und hat sich sein Allgemeinbefinden bedeutend gebessert.  
- Dr. D. A. Finch, Zahnarzt dessen Office über Tucker & Garnsworth's Apotheke ist, Zimmer 3 und 4, empfiehlt sich dem Publikum zu Ausführung aller zahnärztlichen Arbeiten. Dr. Finch ist tüchtig in seinem Fach, und verdient großen Zuspruch.  
- Henry Kirliche unterzog sich am Montag im Hospital einer Operation. Ein kürzlicher Knochenbruch seines Fußes war schlecht verheilt und verursachte ihm Schmerzen, so daß er sich zu dieser Operation entschloß.  
- Wir repariren pneumatische Reifen, Tubes, Gummimantel, Gummistiefel und überhaupt Alles, was in's Gummigeschäft schlägt. Gleichfalls Gummisackchen. Grand Island Tire & Vulcanizing Works, 105 östl. 2. Str. Zufriedenstellung garantiert. 17. ff  
- Wie wir vernehmen, soll sich Frau Hengen von süd. Locuststraße, die sich in Omaha einer Operation unterziehen mußte, in kritischem Zustande befinden und haben die Ärzte wenig Hoffnung auf ihre Wiederherstellung.  
- Wie wir vernehmen, wurde H. G. Gerspacher zum Sekretär und Schatzmeister der Stoddard-Dayton-Marwell Repair Co. in Dayton, O., ernannt. Das bedeutet für unseren bekannten Grand Islander eine vielversprechende Zukunft.  
- Herr und Frau P. J. Windolph kehrten am Danktagstag wieder von ihrer Deutschlandreise nach Grand Island zurück und berichten, einige frohe, ungetriebene Monate im alten Vaterlande verbracht zu haben, sind aber doch froh, wieder in ihrem lieben Grand Island zu sein.

**Dr. H. B. Boyden**  
Arzt und Wundarzt  
oberhalb Baumann's Apotheke  
Tel. Office 1510 Wohnung 1537  
- Am Sonntag wurde vor Baumann & Baumann's Apotheke der 80-jährige Soldatenveteran Wm. Liebhart von einer Herzlähmung befallen und wurde per Ambulanz nach dem Hospital befördert. Ärztliche Hilfe erwies sich aber erfolglos und er verschied kurz darauf.  
- Die Sondermann Furniture & Undertaking Co. hat ihren Firmennamen gewechselt und wird nun unter dem Namen Buchheit-O'Loughlin Co. geführt werden. Herr Buchheit sowie Herr O'Loughlin sind Beide bestens bekannt, so daß sie weiter keiner Empfehlung bedürfen.  
- Da ist eine Frau seit vierzig Jahren in ihrer Ehe 2080 Mal tüchtig mißhandelt worden. Und noch liebt sie ihn. Vielleicht gerade deshalb. Es liegt im Wesen des Amerikaners, die rohe Kraft zu bewundern, der alles edlere Wesen, alles schon Menschliche weichen muß.  
- Der am Sonntag vom Liederkonzertverein veranstaltete „Familien-Abend“ erfreute sich seitens der Mitglieder und ihrer Familien einer regen Frequenz. Wie immer bei solchen Gelegenheiten des „Liederkonzert“, war Gemüthlichkeit Trumpf. Ein vorzüglich zusammengestelltes Programm gelangte zur Abwidelung und ein so feiner Ball brachte das Ganze zum Abschluß.

## Ein sehr günstiger Bericht

wurde kürzlich vom Sekretär der staatlichen Bankbehörde ausgegeben, welcher in Depositen für Staatsbanken für das mit dem 21. Oktober 1913 endende Jahr einen Gewinn von **\$12,269,812.64**

aufweist. Es ist bezeichnend, daß diese Depositen-Zunahme für Staatsbanken zumeist dem Umstand zuzuschreiben sind, daß Depositen von Staatsbanken geschätzt sind durch den

## Depositen-Garantiefond des Staates Nebraska.

So beliebt und populär ist diese Idee des Bankenschutzes für Depositen, daß eine der jetzt dem Bundesenat vorliegenden „Currency Bills“ eine Bestimmung für den Schutz der Bank-Depositen von Nationalbanken enthält, und zwar durch einen Garantiefond in modifizierter Form. Depositen in großer Zahl verlangen einen Schutz dieser Art, und es wird interessant sein, das Resultat dieser Bemühungen, die in dieser Hinsicht zu Tage treten, zu beobachten. Ist Ihr Geld in dieser Weise geschützt?

**Deponieren Sie Ihr Geld in einer Staatsbank.**  
Die einzigen Staatsbanken in Grand Island sind:

# COMMERCIAL STATE BANK und die HOME SAVINGS BANK

### Öffentlicher Verkauf.

Auf meiner Farm, 5 Meilen nördlich und 1 Meile westlich vom Soldatenheim, werde ich am Mittwoch, 17. Dezember, 10 Uhr Morgens, Pferde, Vieh sowie Farmgeräthschaften auf öffentlichem Verkauf veräußern.  
H. d. Lucas,  
Eigentümer.  
17.2t

In der letzten Stadtrathsversammlung wurde der County-Gewinningenieur nach längerer diesbezüglicher Debatte beantragt, auf der Union Pacific-Karte von den Stadtgrenzen Grand Island's westlich nach der Buffalo Countygrenze, ausgenommen durch die Ortshat Wood River, und zwar die nördlichen fünfzig Fuß des ersten hundert Fuß von der Mitte des Wegerechtes der Union Pacific auf der nördlichen Seite, eine grüne Linie zu ziehen, solcherweise die Richtung der Lincoln transcontinentalen Heerstraße bezeichnend. Betreffs der Richtung der Straße im östlichen Theile des County's konnte man zu keinem Einverständnis gelangen und verschob die Entscheidung auf später.

Unter den Auspicien der Hermannsöhne, welchem deutschen Orden er angehörte, fand am Samstag von der Engl.-Lutherischen Kirche aus das Leichenbegängniß von Detlef Mathiesen statt, der letzten Mittwoch in seinem Heim an wehl. 4. Straße nach längerer Krankheit an den Folgen eines Magen- und Leberleidens im Alter von fast 58 Jahren das Zeitliche segnete. Herr Mathiesen, der über 30 Jahre hier in Grand Island wohnte, war am 24. Februar 1856 in Holstein, Deutschland, geboren und kam schon in den ersten Lebensjahren mit seinen Eltern nach diesem Lande, und zwar nach dem Staate Iowa. Im Jahre 1880 kam er nach Grand Island und war anfänglich im Lehrerberuf thätig, befaßigte sich aber später auf der Farm und verrichtete in den letzten Jahren hier allerhand Arbeiten. Er hinterläßt seine trauernde Gattin sowie sechs Kinder, und außerdem seine Eltern sowie zwei Brüder und drei Schwestern. Die Kinder sind: John, Robert und Detlef, Hrl. Margarethe Mathiesen, sämmtlich von hier, und Edward in Kansas City sowie Fred in Wyoming. Die Brüder sind: Ernst und Julius Mathiesen vom Island sowie Frau Marg. Villenthal, Frau Anna Schol und Frau Laura Gwoldt. Den Hinterbliebenen unser aufrichtiges Beileid!

An anderer Stelle dieser Nummer befindet sich eine Ankündigung des Naturheilers G. Gephraim, welcher durch magnetisches Auflegen der Hände kurirt. Beachtet dieselbe.

### Öffentlicher Verkauf.

Auf meiner Farm, 4 Meilen nördlich und 2 Meilen östlich von Wolfbach's Laden, Grand Island, werde ich am Donnerstag, 11. Dezember, 10 Uhr Vormittags, auf öffentlicher Auktion eine Anzahl guter Pferde, 46 Stück Vieh, allerhand Farmmaschinerie sowie den ganzen Haushalt veräußern. Gleichfalls eine 80 Ader-Farm.  
Frau F. E. Gaver,  
Eigentümerin.

Die kürzlichen andauernden Regenfälle haben dem Weizen „tüchtig auf die Beine geholfen“ und der Farmer darf jetzt zuversichtlich in die Zukunft schauen. Freilich machte der Eintritt der Regenperiode Mancher ein recht bedenkliches Gesicht und hielt infolge der langen Trockenheit seinen Weizen für verloren, denn bei einem eventuell zu früh eintretendem Frost hätte spätere Feuchtigkeit nicht mehr in den Boden dringen können. Dieser Gefahr hat nun „Jupiter pluvius“ Wolkenjagen vorgebeugt.

Durch Bundesbeamte wurde vor einigen Tagen ein gewisser J. E. Harding in Central City unter der Beschuldigung verhaftet, dortselbst einen Postfach von einem Zug gestohlen zu haben, und nach hier überführt und im Countygefängniß internirt. Harding leugnete anfangs, doch bei ihm vorgefundene, aus dem Postfach stammende Sachen zeugten gegen ihn. Er hat nun bis zur Verhandlung Zeit, über den Unterschied von Meir und Dein nachzudenken.

### Bekanntmachung.

Hiermit lade ich alle meine Freunde und Bekannten ein, sich den reichhaltigen Vorrath von Weihnachts-Geschenken für Erwachsene und Kinder zu beschaffen. Die Preise sind mäßig, und ob Ihr nun kauft oder nicht, die Betrachtung wird Euch nicht gereuen.  
Achtungsvoll  
Frank Kunze,  
Eisenwaarenhandlung.

Beim Fußballspielen rentte sich vor einigen Tagen Carl Rath. Sohn der Familie Carl Rath an wehl. Charles-Strasse, das Hüftgelenk aus. Und die Moral von der Geschichte? Kimm Rath, und spiele Fußball nicht!  
- Der zwischen hier und St. Tibory wohnhafte junge John Stolle hatte vor einigen Tagen das Mißgeschick, daß die Pferde scheuten, infolgedessen er unter den Wagen gerieth und einen Fußknochenbruch erlitt, so daß er nach der Wohnung seines Vaters an wehl. 7. Straße überführt werden mußte.

**Weihnachten rückt immer näher!**

Wir sind nur noch drei Wochen von Weihnachten entfernt—Kommt also frühzeitig und trifft die beste Auswahl. Wir haben das vollständigste Lager von **Silberwaaren, Taschenuhren, Schmucksachen, u. s. w.**  
**WINDOLPH & CORDS**  
Die geschäftigen Juweliere.